

IG - Photorallye /

Orientierungsritt am 25.01.09

(Gemeinschaftsbericht im IG-Forum von Kerstin und Marita)

Au prima, wieder eine Rallye, und ein Termin, an dem ich (Kerstin) konnte! Habe mich da doch sofort angemeldet. Allerdings mit der Vorgabe, dass die Mitreiterin eventuell wechseln könnte...

Dachte, frag mal Deine Tochter, ob sie nicht Lust hat, mal etwas mit der Mama zu unternehmen... Tja, mit mir in einer Gruppe allein, das war ihr zu langweilig, also fragte ich Marita, ob sie nicht Lust hätte, die Gegend um Sevelen herum reittechnisch zu erkunden.

Oh wie schön, sie hatte Zeit und Lust, ein chaotisches Team zu bilden.

Leider hatte ich dann zum Zeitpunkt des Rittes eine solche starke Grippe (mit allen ihren unnetten Begleiterscheinungen Kopf- und Ohrenschmerzen - daher gab ich meinem Kopf dazwischen auch mal Helmfrei; Nasennebenhöhlen zugeschwollen; triefende Nase) sitzen, dass es mich doch arg in meiner Lebhaftigkeit einschränkte. Daher waren auch die Satteltaschen entsprechend gepackt: Nasentropfen, Wick Daymed, Hustenpastillen, Halsschmerztabletten, ungefähr 100 Pakete Papiertaschentücher, Allzweckwerkzeug und was man noch so brauchen könnte... Natürlich durfte auch das Lecker von Marita nicht fehlen. Und das Antiallergikum. Und der Pulli. Und (wozu hat man die Dinger schließlich)

Angemeldet waren 24 Teams, tatsächlich starteten dann 18 Teams. Wir hatten mit 10.20 als Team 9 eine sehr schöne Startzeit. An der Sevelener Reithalle hat uns dann Alex in Empfang genommen, und wir wurden mit allen benötigten Utensilien bestückt. Wir bekamen eine Karte mit eingezeichneter Strecke und mehrerer Seiten mit farbkopierten Fotos in die Hand gedrückt. Sogar an Klarsichthüllen und Kugelschreiber war gedacht! Die Aufgabenstellung hörte sich ganz simpel an: Die eingezeichnete Strecke abreiten, und auf dem Weg die fotografierten Sachen finden, und auf der Streckenkarte einzeichnen. Insgesamt gab es 40 verschiedenste Fotos. Bäume, Garagentore, Skulpturen, Hochsitze, Vogelhäuschen, Salzlecksteine und weiß-der-Herrgott was sonst noch alles...

Schnell waren die Aufgaben verteilt, Kerstin übernahm die Streckenkarte (sehr zu meiner (Maritas) Erleichterung, ich kann doch allenfalls Glückwunschkarten lesen) und ich die Fotos. Hochmotiviert meldeten wir uns zum „START-FREI“. Alex' Tip, dass die Strecke direkt hinter dem Tisch beginnen würde ignorierten wir in unserem Eifer. Somit hatten wir schon das erste fotografierte Ding übersehen *lach*

Aber dann ging es Schlag-auf-Schlag, und wir fanden ein Objekt nach dem nächsten! Und wir fanden die Strecke! So dämlich hatten wir uns (als DAS Blondinen-Team) ja gar nicht angestellt!

Der Weg führte uns durch Wälder, Felder und kleine Dörfer. An einer etwas kniffligen Wegkreuzung haben wir das erste vor-uns-gestartete-Team überholt. Im Schritt wohlgemerkt! Aber kein Problem, wir wurden freundlich vorgelassen, und gut gelaunt ging es mit unseren Schritt-Rennpferden weiter! Nette Anwohner gaben uns immer wieder Hilfestellung. Als wir an einer Kreuzung etwas ratlos die Karte studierten, kam eine liebe Omi aus dem Haus geschossen: „Die anderen sind alle da lang!“ So haben wir auch noch zur Unterhaltung der Sevelener Bürger beigetragen! Wir kreuzten auch 2x eine große stark befahrene Straße, aber das war dank der fleißigen Helfer überhaupt kein Problem! Die Helfer waren alle supernett und supergut drauf. Herzlichen Dank Euch allen!

Dann ging es weiter, vorbei an Gebäude-Ruinen, Gärtnereien und anderen Sehenswürdigkeiten. Wir hatten das „Bermuda-Dreieck“ erreicht. Während Kerstin die Karte drehte und wendete, um die weitere Richtung rauszufinden, kamen uns Reiter entgegen. Hey, die fragen wir einfach! Leider hatte sich dieses Pärchen auch verirrt, es handelte sich um die Erst-Starter Theresia mit Jessi und (wer-auch-immer). Langsam wurde uns Angst-und-Bange, wir waren doch 1,5 Stunden später los als diese 4 *entsetzt-guck*

Aber aufgeben - iss nicht! Also sind wir auch durch das kleine Wäldchen geritten. Kreuz und quer. Hin und zurück. Und wir haben auch nicht ein einziges Foto wieder erkannt. Langsam machte sich Verzweiflung breit. Also Planänderung. Wir ritten zurück, zu dem letzten Punkt, den wir eindeutig auf der Karte wieder erkannt hatten, und machen von dort aus weiter. Auf der folgenden Strecke sahen wir dann auch immer wieder Reiterpärchen weit vor uns. Hier mussten wir wieder richtig sein!

An der nächsten Straßenkreuzung holten wir wieder Reiter ein. Diesmal wollte ich (Marita) nicht dumm sterben und fragte ganz direkt nach dem Forums-Namen. Oha - dann wusste ich auch, wer Karlchen ist! Da der Verpflegungs-Pausen-Punkt (laut Karte) dicht vor uns lag, beschlossen wir, die kurze Strecke gemeinsam zu reiten. Auf dem Stück gabelten wir auch Melanie mit Leo (und keine Ahnung wen sonst noch) auf, die allerdings aus einer ganz anderen Richtung zu uns stießen. Und die sich aber so was von verritten hatten! Dank Kerstin wurde das Team dann wieder auf die richtige Spur gelenkt!

Da wir komischerweise als auch mit als erste beim Verpflegungspunkt eintrafen, konnten wir in Lecker, Trinken und Äpfeln schwelgen - und die Ponies auch *gg*

So von Teamgeist beseelt konnten wir den Pausen-Punkt gemeinsam genießen. Die Pferde konnten etwas Gras naschen, während wir uns mit Süßkram und Getränken stärkten. Etwas seltsam kam uns allerdings vor, dass wir als zehntes Starter-Team als erste am Pausen-Punkt ankamen. Und wir unterwegs nur 2 Teams überholt hatten.

Ich glaube, dass war der Moment, wo der Begriff „Bermuda-Dreieck“ zum ersten mal ins Spiel kam...

Von der Verpflegungs-Pause ging es dann wieder getrennt weiter. Bis wir dann fast wieder an der Reithalle zurück waren, hatten wir locker über 20 Bilder der 40 gesuchten wieder erkannt. Und wir waren mächtig stolz auf die unerschrockenen Pferdchen, die uns wacker durch die umliegenden Straßen und Feldwege getragen hatten. Vorbei an Plastik-abgedeckten Spargelfeldern, Treckern und anderen „Gefahren“.

Der Himmel zog sich leider im Laufe des Nachmittags zu, die Sonne blinzelte nur vereinzelt durch irgendwelche Wolkenritzen. Aber: kein Tropfen Wasser benetzte uns von oben! Dank an die Wettergöttin!

Nach fast drei Stunden flotter (Schritt-)Reitzeit kamen wir gut-gelaunt und wohlbehalten als erste ! Gruppe) wieder am Ziel an. Am Ziel durften die fleißigen Vierbeiner kräftig vom grünen langen Gras und Löwenzahn futtern, das hatten sie aber auch redlich verdient! Danach hätten sie die Strecke locker nochmals abgelaufen *gg* Sind offenbar in guter Kondition *freu* Dann ab in den Hänger und nach Hause, dort erfreuten sie sich dann einer großen wohlverdienten Haferration. Wir haben während des Grasens die Zeit genutzt, um mit alten und neuen Bekannten noch ein wenig zu plaudern. Dann ganz fix die Pferdchen versorgt, wir wollten die Siegerehrung abends ja nicht verpassen! Ich (Marita) hatte auch schnell meine eigenen Pferde in Kleve versorgt, noch auch den Hund abgeholt, und dann ging es schon fast los mit einem leckeren Süppchen in der Reithalle.

Vor der Nominierung gab es einen Riesepott selbst gekochte Gulaschsuppe (herzlichen Dank an den Koch!). Dann wurde kontrolliert, welche Gruppen alle da waren *rofl* Aber es sind alle irgendwie irgendwann angekommen.... Dann ging es zur Verlesung der Platzierungen und danach durfte sich dann jeder nach altbewährter Art und Weise und Reihenfolge an dem reichhaltigen Preis-Tisch bedienen.

Keine Gruppe hatte mehr als 30 Photos gefunden, kein Wunder, bei dem Tempo, den manche Pferde am Leib hatten...oder den Abkürzungen.... oder dem schnell fortschreitenden Wachstum im Frühling... Wir waren übrigens die zweitschnellste Gruppe *rofl* Und zwei der Photos waren gefaked, bis nach Barcelona kamen wir an dem Tag nicht... (Reiterstatue)

Marita, die beiden Pferde und ich haben diesen Tag sehr genossen (ok, so genossen habe ich auch *nasetriefend*), falls nochmals so eine Tour ansteht: wir sind gerne wieder dabei!

Kerstin: Und nochmals herzlichen Dank an die Organisatorinnen, HelferInnen, SponsorInnen, Köche, ReithallezurVerfügungstellerInnen, und SonstigInnen!

Marita: An dieser Stelle ein dickes Dankeschön an alle Beteiligten, die diesen Tag zu einem so tollen Erlebnis gemacht haben! Es war wirklich an alles gedacht. Egal wo man hinschaute, überall freundliche Helfer. Es hat super viel Spaß gemacht! Danke Euch allen...

Hmm, Alex frage nach Verbesserungsvorschlägen... Mir fällt nur einer ein: die Karte hätte ein wenig mehr Farbe gebrauchen können: aber das hielt keinen davon ab, wieder zurück zu finden! Und bis auf das Bermuda-Waldstück haben wir auch jeden Weg damit gefunden *alterPfadfinderbin* Ansonsten blieben keine Wünsche offen!

Ach ja, wann ist der Termin zur nächsten IG-Rallye?

Mal wieder ein kleiner Erlebnisbericht!

Kerha hatte mich gefragt, ob ich nicht Lust hätte besagte Foto-Ralley mitzureiten. Sie hat mir direkt den Traber ihrer Freundin mit angeboten. Und so sind wir letzten Samstag - bei strahlendem Wetter - durch Sevelen geritten...

Ich konnte mir ja nix unter "Foto-Ralley" vorstellen, wenn ich ehrlich sein sollte. Wir bekamen also eine Karte mit eingezeichneter Strecke, und 40 Fotos (auf mehrere DIN A4 Seiten farbkopiert) überreicht. Die Aufgabe war, die fotografierten Dinge unterwegs wieder zu finden, und auf der Karte einzutragen.

Also morgens zeitig erst mal die Pferde aufgerüsch. Kerha mit Rhamant



Hier mein Reittier "Linford Christie"



Kerha ist verantwortlich dafür, daß Rhamant schon sooooo viele graue Haare hat 😏



Nach einer kurzen Einweisung, und "Übergabe" der Karte und Fotos ging es auch schon los. Hier mal ein Foto von dem Team, welches unterwegs einen Lachkrampf nach dem nächsten hatte...



Dann ging es quer durch Dörfer, über schotterige Feldwege, über einsame Sträßchen und kleine waldige Stücke. An großen Straßenkreuzungen standen Helfer.

Auf ungefähr Hälfte der Strecke gab es einen Verpflegungspunkt, wo wir unseren Schoko-Spiegel wieder auffüllen konnten. Getränke gab es auch. Und für den Notfall auch die Johanniter. Einer von denen hatte wohl etwas zu viel Quasselwasser getrunken. Ich weiß jetzt Dinge von ihm, die ich nie wissen wollte... 🤔



An dem Pausenpunkt haben wir dann auch mal andere Teams getroffen. Zeit zum quatschen 😊 und Karten-Vergleichen! 😊 Theresia mit Partnerin hatten unterwegs sogar einige Foto-Seiten verloren. Ein nachkommendes Team hatte diese gefunden und eingepackt - DAS NENN ICH TEAMGEIST - TOP!



Nach fast 3 Stunden Ritt durch Sevelen hatten wir über 20 Fotos wiedererkannt. Das waren z.B. Vogelhäuschen, Hochsitze, Gartenfiguren, umgestürzte Bäume und solche Sachen. Wir waren als 10. Team gestartet, und kamen allerdings als 1. Team ins Ziel. Irgendwie haben wir unterwegs aber nur 3 Teams (im Schritt - wohlgemerkt) überholt. Keine Ahnung wo die anderen geblieben sind...

Nach Zieleinlauf haben wir die beiden braven Lasttiere nach Hause gefahren und versorgt. Von da aus bin ich dann auch nach Hause und habe den weltbesten Hund abgeholt und die eigenen Pferdchen schnell versorgt. Dann wieder zurück nach Sevelen, die Siegerehrung mit leckerem Gulaschsüppchen wollte ich nicht verpassen!

Mein Border war wohl etwas angepißt, weil der Hund von Kerha bekam schließlich das, was **sie** doch auch die ganze Zeit wollte:

Mama - Arm...



Erst hat die Alex sich bei allen Teilnehmern bedankt, und fürs nächste mal angekündigt, den Sponsor zu wechseln. Statt - wie bei dieser Rallye - die Pferdegeschäfte abzuklappern würde sie beim nächsten mal nur bei "Fielmann" fragen. Es wären ja verdammt wenig Fotos von allen gefunden worden

Immerhin sind wir 10. von 18 geworden, und hatten einen Mörder-Spaß unterwegs. Das mit den Fotos war ne tolle Idee, so konnte man eine Tour organisieren, ohne viele Helfer! Einfach TOP! Alle haben eine Schleife und eine Stallplakette bekommen, und durften sich dann was vom "Gabentisch" aussuchen. Außerdem gab es für alle T-Shirts oder Sweatshirts.

Ein toller Tag bei super Wetter, lustiger Reit-Begleitung, einem absolut straßensicherem Pferdchen (Dankeschöööön nochmal!!!) und wahrlich toller Organisation. Ein dickes Lob von mir...

Zitat

Kerha hatte mich gefragt, ob ich nicht Lust hätte besagte Foto-Ralley mitzureiten. Sie hat mir direkt den Traber ihrer Freundin mit angeboten. Und so sind wir letzten Samstag - bei strahlendem Wetter - durch Sevelen geritten...

Ja klar, da ich gerne mit meinem Pony unterwegs bin und das auch noch in netter Gesellschaft, da liegen solche Unternehmungen doch nahe...

Zitat

Ich konnte mir ja nix unter "Foto-Ralley" vorstellen, wenn ich ehrlich sein sollte.

gg ja, man lernt doch immer dazu. Und es eröffnen sich so oft zahllose Gelegenheiten, neu erworbenes Wissen und Können anzuwenden. Da fällt uns doch immer etwas ein...

Zitat

Kerha ist verantwortlich dafür, daß Rhamant schon sooooo viele graue Haare hat

Iiiiiiiich? Kann doch gar nicht sein. Außerdem: Ärger hält jung....
Und er soll seeeeeehrr alt werden *hoff*

Zitat

Nach einer kurzen Einweisung, und "Übergabe" der Karte und Fotos ging es auch schon los. Hier mal ein Foto von dem Team, welches unterwegs einen Lachkrampf nach dem nächsten hatte...

Naja, ich muß ja zugeben, dass ich da doch deutlich in meiner Lebhaftigkeit reduziert war... Ich hatte mit einer angesprungenen Grippe und allen ihren unnetten Begleiterscheinungen zu kämpfen (Kopf- und Ohrenschmerzen - daher gab ich meinem Kopf dazwischen auch mal Helmfrei; Nasennebenhöhlen zugeschwollen; triefende Nase). Daher waren auch die Satteltaschen entsprechend gepackt: Nasentropfen, Wick Daymed, Hustenpastillen, Halsschmerztabletten, ungefähr 100 Pakte Papiertaschentücher, Allzweckwerkzeug und was man noch so brauchen könnte... Natürlich durfte auch das Lecker von Nakema nicht fehlen. Und das Antiallergikum. Und der Pulli. Und ... (wozu hat man die Dinger schließlich)

Zitat

Dann ging es quer durch Dörfer, über schotterige Feldwege, über einsame Sträßchen und kleine waldige Stücke. An großen Straßenkreuzungen standen Helfer.

Die Helfer waren alle supernett und supergut drauf. Herzlichen Dank Euch allen! Da wir auch mit als erste eintrafen, konnten wir in Lecker, Trinken und Äpfeln schwelgen - und die Ponies auch *gg*

Zitat

Nach fast 3 Stunden Ritt durch Sevelen hatten wir über 20 Fotos wiedererkannt. Das waren z.B. Vogelhäuschen, Hochsitze, Gartenfiguren, umgestürzte Bäume und solche Sachen.

Keine Gruppe hatte mehr als 30 Photos gefunden, kein Wunder, bei dem Tempo, den manche Pferde am Leib hatten...oder den Abkürzungen.... Wir waren übrigens die zweitschnellste Gruppe *rofl* Und zwei waren gefaked, bis nach Barcelona kamen wir an dem Tag nicht... (Reiterstatue)

Zitat

Wir waren als 10. Team gestartet, und kamen allerdings als 1. Team ins Ziel. Irgendwie haben wir unterwegs aber nur 3 Teams (im Schritt - wohlgemerkt) überholt. Keine Ahnung wo die anderen geblieben sind...

Es gab da eine Art Bermuda-Waldstück, in diesem, um dieses und um dieses herum gab es so eine Art Verschwinde-Syndrom... Aber es fanden sich alle wieder glücklich ein. Wenn auch diverse Stunden später. *gg*

Zitat

Nach Zieleinlauf haben wir die beiden braven Lasttiere nach Hause gefahren und versorgt.

Neee, neee, erst durften die fleißigen Vierbeiner kräftig vom grünen langen Gras und Löwenzahn füttern, das hatten sie aber auch redlich verdient! Danach hätten sie die Strecke locker nochmals abgelaufen *gg* Sind offenbar in guter Kondition *freu* Dann ging es nach Hause, dort erfreuten sie sich dann einer großen Haferration.



So, und bevor jetzt irgendwelche Proteste kommen: mein Pony kennt den Trick mit dem Strick! Wenn er mal drauf tritt, wird der betreffende Huf einfach wieder hoch gehoben und daneben gesetzt. ER kann das!!!! Also keine Sorgen ;-)

Diejenigen, die das nicht können, werden ganz altmodisch, äh, auf altbewährte Weise, am Strick gehalten...



Zitat

habe den weltbesten Hund abgeholt

Du meinst bestimmt, **einen** der weltbesten Hunde *rofl*

Zitat

Mein Border war wohl etwas angepißt, weil der Hund von Kerha bekam schließlich das, was sie doch auch die ganze Zeit wollte: Mama - Arm...

Was DEIN Hund ja dann **auch** bekam *rofl*



Ich will auch auf den Schoß *jammerndundtreuherzigguck*



So, jetzt noch ein wenig gemütlich einrichten...



Eben, geht doch, warum nicht gleich so?

Zitat

Ein dickes Lob von mir...

und mir ...